

Herrn  
Bezirksvorsteher  
Uwe Sievers  
Stadtbezirk 10 Garath/Hellerhof  
Frankfurter Straße 231  
40595 Düsseldorf

**FWG FREIE WÄHLER Garath-Hellerhof**

Peter Ries  
Bezirksvertreter

Datum:

01. 05. 2017

## **Anfrage**

### **Ehemals EDEKA-Mark Garath Süd-West Ricarda-Huch-Str. 33 Flurstücksnummer: 2217/2216**

Sehr geehrter Herr Sievers,

ich bitte folgende Anfrage auf die Tagesordnung am 23.05.2017 zu setzen und von der Fachverwaltung beantworten zu lassen:

Nach bisher nicht bestätigten Angaben soll auf dem o. g. Grundstück ein Wohngebäude entstehen. Da es dazu mindestens eine Bauvoranfrage geben müsste, bitte ich um Beantwortung folgender Fragen:

**Frage 1:** Gab es oder gibt es z. B. eine Bauvoranfrage zu diesem Grundstück und Gebäude?

**Frage 2:** Ist nach den Bebauungsvorschriften die Bebauung des Grundstücks mit Wohneinheiten gestattet, wenn ja, welche baurechtlichen Voraussetzungen müssen dafür erfüllt sein?

**Frage 3:** Ist der Verwaltung bezüglich des Grundstücks eine andere als hier beschriebene Nutzung/Bebauung bekannt, wenn ja, welche?

Gez.  
Peter Ries

Herrn  
Bezirksvorsteher  
Uwe Sievers  
Stadtbezirk 10 Garath/Hellerhof  
Frankfurter Straße 231  
40595 Düsseldorf

**FWG FREIE WÄHLER Garath-Hellerhof**

Peter Ries  
Bezirksvertreter

Datum:

22. 05. 2017

## **Prüfantrag**

### **Hinweisschild „Sperrmüll abstellen verboten“ o. Ä. Jakob-Kneip-Str. 74 Zuwegung.**

Sehr geehrter Herr Sievers,

ich bitte folgenden Prüfantrag auf die Tagesordnung der nächsten Bezirksvertretungssitzung am 23. 05. 2017 zu nehmen und darüber abstimmen zu lassen.

### **Beschlussvorschlag:**

Die Fachverwaltung wird gebeten, zu Prüfen, ob ein Hinweisschild an der Zuwegung zu den Wohnhäusern Jakob-Kneip-Str 74 – und 70-72 aufgestellt werden kann, welches das Abstellen von Sperrmüll auf diesem Weg untersagt.

### **Begründung:**

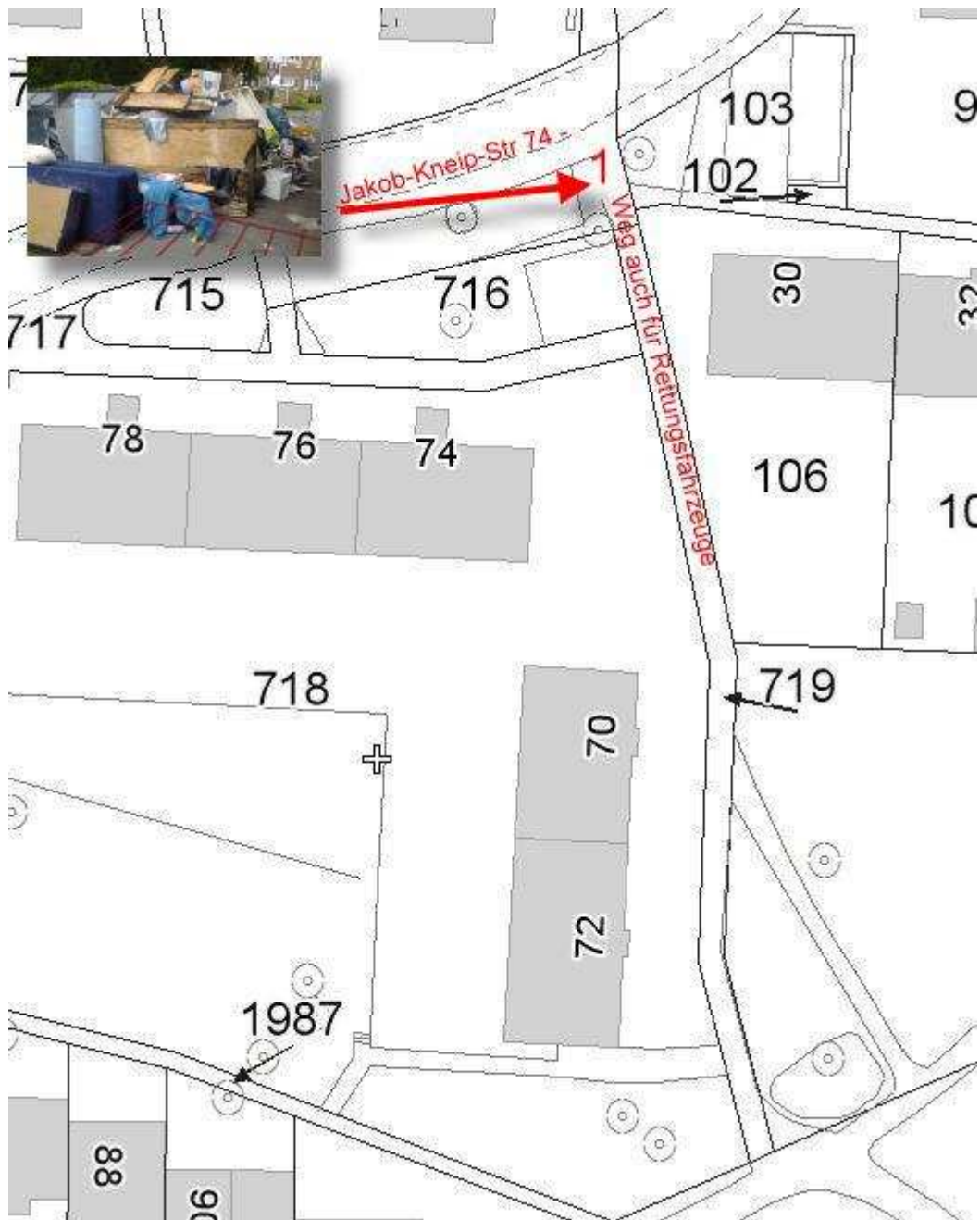
Vermeehrt beklagen Verkehrsteilnehmer und Bewohner, dass o. g. Weg regelmäßig mit Sperrmüll zugestellt wird. Für Fahrradfahrer und Fußgänger ist es oft unmöglich diesen Weg zu benutzen. Der Sperrmüll wird sogar stets auch in das sich am Rande des Weges befindliche Bodendecker-Beet abgelegt und die Pflanzen beschädigt. Zudem verbleibt im Grübereich nach jedem Abfahrtermin Restmüll liegen. (siehe Skizze und Bild).

Im April musste die Feuerwehr wegen einer Brandmeldung in den hinteren Bereich zur Hausnummer 70. Zwar handelte es sich um einen defekten Feuermelder, jedoch hätten weder die Feuerwehr noch ein Rettungswagen im Ernstfall zum Haus gelangen können, da der Sperrmüll seinem Namen alle Ehre machte und den gesamten Weg versperrte. Es gibt genügend Abstellflächen für Sperrmüll auf der Jakob-Kneip-Straße. Daher sollte der Weg – der ohnehin nur eine Breite eines LKWs hat und sehr stark frequentiert wird, nicht weiterhin zugestellt werden dürfen.

Mit freundlichen Grüßen

Peter Ries

Anhang Skizze/Bild



Die Skizze zeigt den Fußgänger- und Fahrradweg, der bei den regelmäßigen Sperrmüllterminen komplett versperrt ist (auch für Rettungsfahrzeuge). Das eingebundene Bild soll die verstellte Fläche verdeutlichen, die sich bis in das Bodendercker-Bett hinein ausdehnt und die Restbreite für den Fuß- und Radverkehr.

Zum Prüfantrag BV-Sitzung am 23.05.2017 Peter Ries

Herrn  
Bezirksvorsteher  
Uwe Sievers  
Stadtbezirk 10 Garath/Hellerhof  
Frankfurter Straße 231  
40595 Düsseldorf

**FWG FREIE WÄHLER Garath-Hellerhof**

Peter Ries  
Bezirksvertreter

Datum:

22. 05. 2017

## **Prüfantrag**

### **Reinigung des Parkplatzes und Treppenaufgang Peter-Behrens-Str. 111 sowie Treppenaufgang am Netto-Markt/Sparkasse**

Sehr geehrter Herr Sievers,

ich bitte folgenden Prüfantrag auf die Tagesordnung der nächsten Bezirksvertretungssitzung am 23. 05. 2017 zu nehmen und darüber abstimmen zu lassen.

#### **Beschlussvorschlag:**

Die Fachverwaltung wird gebeten, zu Prüfen, wer für die Reinigung des Parkplatzes Peter-Behrens-Straße und dem Treppenaufgang zum Netto-Markt/Sparkasse zuständig ist und diese ggf. zu veranlassen. Des Weiteren soll geprüft werden, wer für die Reinigung des Treppenaufgangs Peter-Behrens-Straße 111 zuständig ist und ebenfalls entsprechende Maßnahmen einzuleiten.

#### **Begründung:**

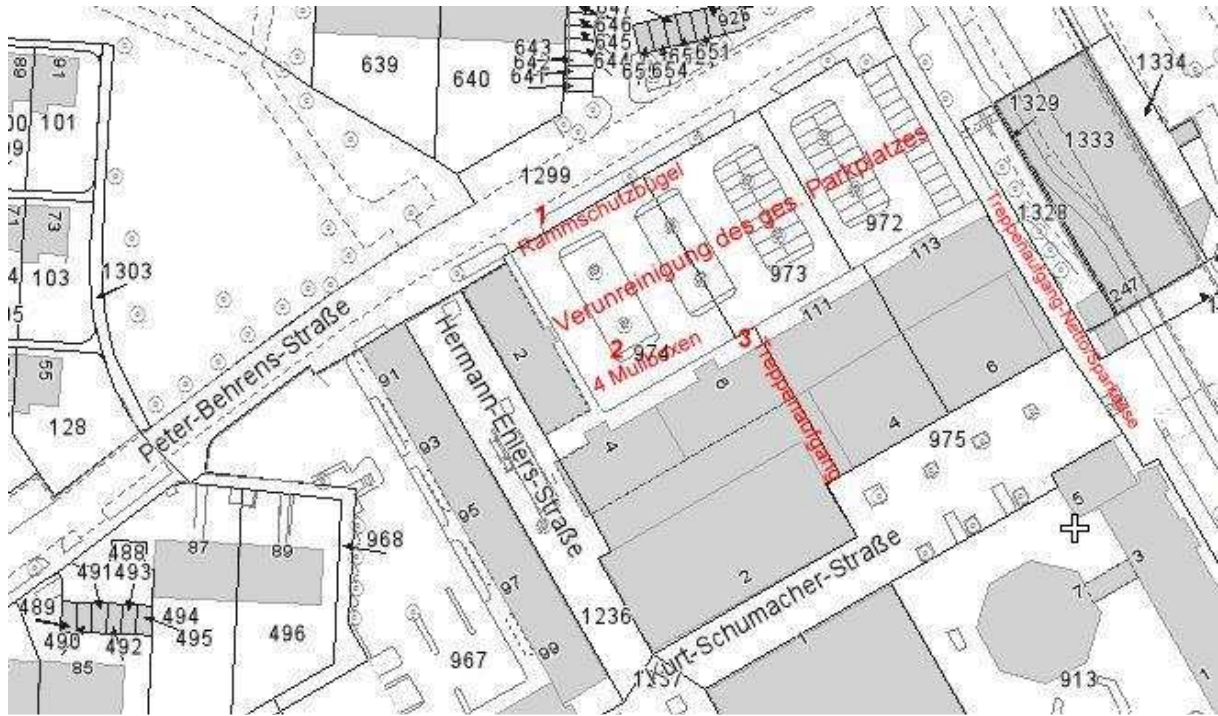
Es wird vonseiten der Besucher und einiger Anwohner beklagt, dass der Parkplatz seit Jahren nicht mehr gereinigt worden sei. Auch sei er in einem sehr desolaten Zustand. Von diesem Zustand habe ich mich selbst überzeugt und folgendes festgestellt: Auf dem Parkplatz befindet sich eine Steinbox mit vier Mülltonnen, die vollkommen verzogen und bald zusammenbrechen wird. Müll ist in allen Ecken auszumachen. An der Einfahrt zum Parkplatz ist der linke Rammschutzbügel seit mehreren Monaten aus dem Boden gerissen und ragt beinahe in die Fahrbahn. Der Platz ist in seiner Gänze völlig verunreinigt und bietet ein abscheuliches Bild für die Benutzer des Parkplatzes. Darüber hinaus haben sich an verschiedenen Stellen Bodenplatten gelöst.

Der sich am Parkplatz befindliche Aufgang (Hausnummer 111) zum Einkaufszentrum wurde ebenfalls seit Jahren nicht mehr gereinigt; hier scheint sich nach Aussage einiger Anlieger niemand zuständig zu fühlen. Die Treppe ist mit Abfall übersät. Auf der Brüstung der ersten Etage ist der gesamte Gang mit Zigarettenkippen geschmückt. Auch der Aufgang zum Netto-Markt/Sparkasse sieht nicht besser aus. (Siehe Skizze und Bild).

Seit Jahren befasse ich mich mit dem Thema „Stadtsauberkeit“. Immer wieder stellt sich die Frage, wer zuständig ist und was dagegen unternommen wird. Daher bitte ich um Überprüfung und ggf. Einleitung von Maßnahmen und rechtlichen Schritten gegen die zunehmende Vermüllung und Vernachlässigung der zur Reinigung verpflichteten und beauftragten.

Mit freundlichen Grüßen: Peter Ries

Anhang Skizze/Bild



Parkplatz: Maroder Müll-Container

Aufgang Hausnummer 111

Die Bilder verdeutlichen die Verunreinigung des Parkplatzes und der Treppenaufgänge an der Peter-Behrens-Straße.

Prüfantrag zur BV-Sitzung am 23.05.2017  
Peter Ries

